

## Arbeiten mit Beruflichen Handlungssituationen (BHS) am Studienseminar für Gymnasien, Darmstadt

Woher stammen BHS?

- individueller Bedarf der LiV in Absprache mit BRH und/oder AuA
- Zielvereinbarungen nach UBs zwischen AuA und LiV
- aus der Unterrichtspraxis

Wie geschieht die Arbeit an BHS?

- Die Arbeit mit dem Portfolio zielt auf eine intensive Bearbeitung (Reflexion, Dokumentation...) von BHS im HS 1 und HS 2 (durch Verknüpfung zwischen Fachdidaktik und Allgemeinpädagogik) ab.
- Die Bearbeitung von BHS im Portfolio erfordert keine durchgehende Ausformulierung als Fließtext, sollte aber aussagekräftig sein.
- In BRH-Veranstaltungen, aber auch in den weiteren Modulveranstaltungen (Fach- und allgemeinpädagogische Module und Veranstaltungen) wird in angemessenem zeitlichen Rahmen Zeit für die Bearbeitung von BHS gegeben (grober Richtwert: insgesamt 2-3 Zeitstunden pro Modul- oder Ausbildungsveranstaltung).
- Für die Arbeit an BHS in BRH sowie Modulveranstaltungen empfiehlt es sich, zusammenzuarbeiten (z. B. Lerntandems zu bilden).
- In BRH werden LiV bezüglich ihrer eigenen Ideen für BHS beraten und weiterverwiesen.
- Es erfolgt eine kontinuierliche Dokumentation der BHS.

Was sind Kriterien für einen angemessenen Arbeitsprozess mit BHS?

- Es erfolgt eine Anbindung an fachdidaktische Aspekte.
- Die Reflexion geschieht theoriegeleitet auf der Grundlage von Fachliteratur.
- Feedback erfolgt durch die an der Ausbildung beteiligten Personen (z.B. AuA, peers, Mentorinnen und Mentoren usw. => Multiperspektivität).
- Aspekte unterschiedlicher Modulveranstaltungen werden einbezogen; Schulrechtliche Aspekte sollten sichtbar sein und ergeben sich aus der BHS (=> Multimodalität).
- Die Orientierung erfolgt am Reflexionszyklus.

Umgang mit BHS im Kontext der Zweiten Staatsprüfung

- 2 Wochen (spätestens) vor dem Termin der Zweiten Staatsprüfung erfolgt die Freigabe der ausgewählten Ausschnitte aus dem Portfolio an die Prüfungskommission.
- Für den Umfang der ausgewählten Ausschnitte gilt folgende Grundregel: Alle ausgewählten Ausschnitte müssen von den Mitgliedern der Prüfungskommission bei der individuellen Vorbereitung auf die mündliche Prüfung innerhalb von 45 Minuten gesichtet werden können.
- Die Übersicht über die Ausschnitte wird entsprechend der Vorschläge in der „Handreichung zur mündlichen Prüfung“ (Anhang) mitgesendet.

Weitere zu beachtende Vorgaben

- Handreichung: Freigabe; Übersicht